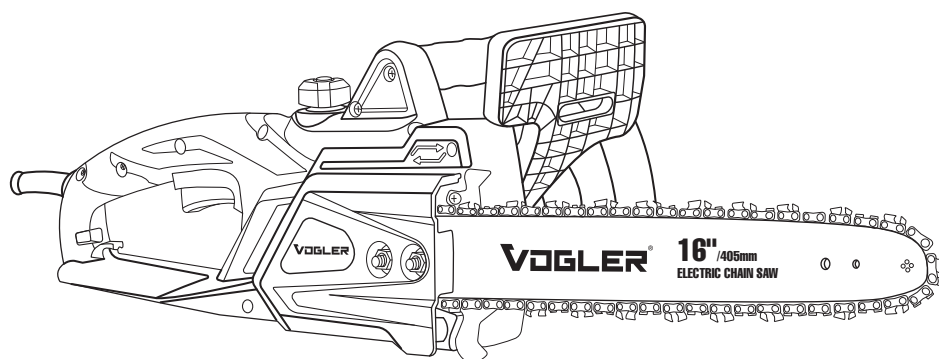


VOGLER[®]

TOOLS, WORK, INTEGRITY

V37000

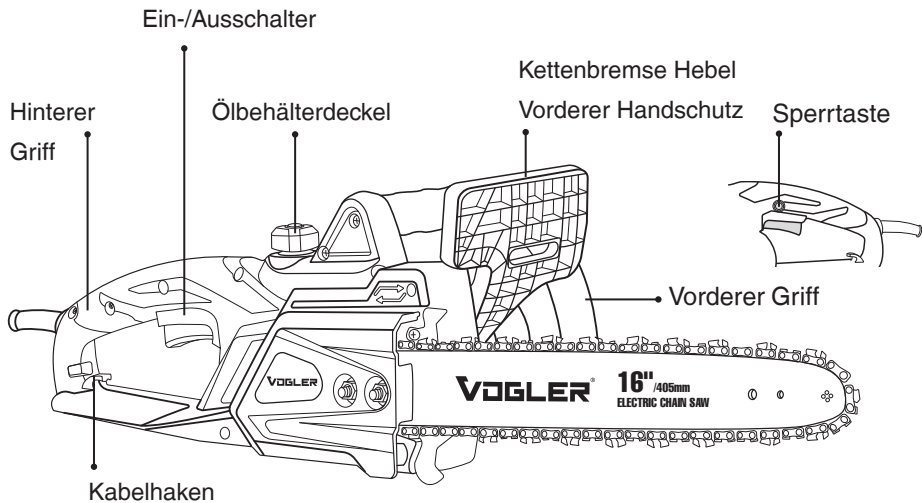


ELEKTRISCHE KETTENSÄGE 2200 W

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modell	V37000
Leistung	2200 W
Spannung	AC 230 V
Frequenz	50 Hz
Schienenlänge	16 Zoll
Schnittkapazität	405 mm
Maximale Kettengeschwindigkeit	12.8m/s
Bremszeit	<0.12s
Gewicht	5.05Kg
Verpackung	Farbige Verpackung
Zubehör	1 Stück Schwertabdeckung 1 Stück Ölkännchen 1 Stück Schraubendreher 1 Stück Steckschlüssel

WERKZEUGTEILE



LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DIE BEDIENUNGSANLEITUNG!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE

- Die Nichtbeachtung der Anweisungen und Sicherheitshinweise kann zu Stromschlag, Brand oder schweren Verletzungen führen.
- Bewahren Sie diese Anleitung zur späteren Verwendung auf.
- Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in diesem Handbuch bezieht sich auf netzbetriebene Werkzeuge.
- Setzen Sie das Gerät weder Regen noch feuchten Bedingungen aus.
- Bei Beschädigung oder Unterbrechung der Stromversorgung ziehen Sie sofort den Netzstecker.

ARBEITSPLATZSICHERHEIT

- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung

oder Dunkelheit können zu Unfällen führen.

- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und Zuschauer während des Betriebs eines Elektrowerkzeugs in sicherer Entfernung.
- Bleiben Sie aufmerksam und konzentriert bei der Arbeit mit dem Gerät. Ablenkung kann zum Verlust der Kontrolle führen.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- Netzstecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Verändern Sie den Stecker niemals in irgendeiner Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit geerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden oder Kühlschränken. Ein erhöhter Stromschlagrisiko besteht, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder nassen Bedingungen aus. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Verwenden Sie beim Arbeiten im Freien nur Verlängerungskabel, die für den Außeneinsatz zugelassen sind. Die Verwendung eines geeigneten Kabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Bedienen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit kann zu schweren Verletzungen führen.
- Verwenden Sie stets persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie eine Schutzbrille und bei Bedarf Staubmaske, rutschfeste

Schuhe, Schutzhelm und Gehörschutz. Die richtige PSA reduziert das Verletzungsrisiko erheblich.

- Stellen Sie sicher, dass der Schalter auf “AUS” steht, bevor Sie das Werkzeug an die Stromquelle oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.

Das Tragen eines Werkzeugs mit dem Finger am Schalter oder das Einschalten bei eingeschaltetem Schalter kann gefährlich sein.

- Entfernen Sie alle Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Werkzeug einschalten.

Werkzeuge, die an rotierenden Teilen verbleiben, können zu Verletzungen führen.

- Vermeiden Sie übermäßiges Strecken.

Sorgen Sie jederzeit für einen festen Stand und ein sicheres Gleichgewicht. So behalten Sie die Kontrolle über das Werkzeug, auch in unerwarteten Situationen.

- Tragen Sie angemessene Kleidung.

Vermeiden Sie lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie lange Haare und Kleidung von beweglichen Teilen fern, da sie sich verfangen können.

- Wenn das Werkzeug mit einer Staub- oder Späneabsaugung ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass das System korrekt angeschlossen und verwendet wird. Dadurch wird die Belastung durch staubbedingte Gefahren verringert.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTRISCHE KETTENSÄGEN

- Halten Sie beim Betrieb der Kettensäge stets alle Körperteile von der Säge fern. Stellen Sie sicher, dass die Kette vor dem Start mit keinem Gegenstand in Berührung kommt. Nachlässiger Umgang kann dazu führen, dass Kleidung oder Körperteile in die Kette geraten.
- Halten Sie den hinteren Griff der Kettensäge immer mit der rechten Hand und den vorderen Griff mit der linken Hand. Das Halten der Kettensäge im Rückgriff (mit der Handrückseite) erhöht das Risiko schwerer Verletzungen erheblich und muss strikt vermieden werden.

! HINWEIS: Bei Kettensägen mit einer Führungsschiene auf der linken Seite sind die Bezeichnungen „links“ und „rechts“ entsprechend umzukehren.

- Tragen Sie jederzeit Schutzbrille und Gehörschutz. Es wird außerdem empfohlen, Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße zu tragen. Richtiger Schutz kann Verletzungen durch herumfliegende Teile oder versehentlichen Kontakt mit der Sägekette reduzieren.
- Versuchen Sie nicht, die Kettensäge auf einem Baumstamm oder Ast zu bedienen. Dies kann leicht zu schweren Verletzungen führen.
- Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand. Bedienen Sie die Kettensäge nur auf festem, stabilem und ebenem Untergrund. Die Verwendung auf rutschigen oder instabilen Flächen, wie Leitern, kann zum Gleichgewichtsverlust und Kontrollverlust führen.
- Seien Sie vorsichtig beim Schneiden eines gespannten Astes. Wenn die Spannung in den Holzfasern nachlässt, kann der Ast zurückschnellen oder die Kette unkontrolliert rucken.
- Gehen Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Sträuchern oder Jungbäumen vor. Dünne Äste können zurückschnellen oder an der Kleidung hängen bleiben, was zu Ungleichgewicht oder Kontrollverlust führt.
- Stoppen Sie die Kette vollständig und halten Sie die Säge vom Körper fern, bevor Sie die Kettensäge transportieren oder lagern. Montieren Sie immer die Schutzabdeckung der Führungsschiene, wenn die Säge nicht benutzt wird. Richtiger Umgang reduziert das Risiko eines versehentlichen Kontakts mit der Kette.
- Befolgen Sie die Anweisungen zum Schmieren, Spannen und Austauschen der Kette und anderer Aufsätze. Unsachgemäße Kettenspannung oder unzureichende Schmierung können zum Kettenriss oder erhöhtem Rückschlagrisiko führen.
- Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Öl oder Fett. Ein rutschiger Griff kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

! HINWEIS: Diese Kettensäge ist ausschließlich zum Schneiden

von Holz ausgelegt. Verwenden Sie sie nicht zum Schneiden von Kunststoff, Stein oder anderen nicht-holzbasierten Baumaterialien. Die Nutzung der Kettensäge für andere Zwecke kann zu gefährlichen Situationen führen.

URSACHEN FÜR RÜCKSCHLAG (KICKBACK) UND SCHUTZ DES BEDIENERS

- Kickback kann auftreten, wenn die vordere oder obere Spitze der Führungsschiene ein Objekt berührt oder eingeklemmt wird.
- In einigen Situationen kann der Kontakt mit der oberen Spitze eine plötzliche Gegenkraft auslösen, die die Führungsschiene nach oben und zurück zum Bediener schleudert.
- Das Schneiden entlang der Oberseite der Führungsschiene kann dazu führen, dass die Säge schnell zurück in Richtung Bediener gedrückt wird.
- Jede dieser Reaktionen kann zum Kontrollverlust führen und schwere Verletzungen verursachen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf eingebaute Sicherheitsfunktionen. Als Kettensägenführer müssen Sie sichere Arbeitsmethoden befolgen, um Kickback zu vermeiden.
- Fehlgebrauch, falsche Bedienungstechniken oder ungünstige Bedingungen können Kickback verursachen. Die folgenden Maßnahmen helfen, das Risiko zu reduzieren:
Halten Sie die Kettensäge fest. Umfassen Sie die Griffe mit Daumen und Fingern vollständig.
- Positionieren Sie Körper und Arme richtig. Halten Sie beide Hände an der Säge, um Gegenkräfte abwehren zu können.
- Kontrollieren Sie die Kette. Lassen Sie die Kette niemals unkontrolliert laufen. Bei Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen lassen sich Kickback-Kräfte beherrschen.
- Überstrecken Sie sich nicht und arbeiten Sie nie mit der Kettensäge über Schulterhöhe. Dies verringert die Gefahr eines versehentlichen Kontakts mit der Spitzenklinge und verbessert die Kontrolle in unerwarteten Situationen.

- Verwenden Sie stets die vom Hersteller empfohlenen Führungsschienen und Ketten. Falsche Bauteile können zum Kettenbruch führen oder das Risiko eines Kickbacks erhöhen. Befolgen Sie die Herstelleranweisungen zur Auswahl und Wartung der Klinge. Reduzieren Sie wenn möglich die Schnitt-Höhe, da eine zu hohe Position die Kickback-Gefahr erhöht.

INSTALLATION UND DEMONTAGE

⚠ WICHTIG:

Schalten Sie das Gerät vor der Montage oder Demontage der Führungsschiene und Kette immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.

- Zur Montage der Kette und Führungsschiene:
- Lösen Sie die sechseckige Flanschnutter an der rechten Abdeckung. Verwenden Sie den mitgelieferten Hilfsschlüssel, um die Mutter gegen den Uhrzeigersinn zu drehen und die Abdeckung zu entfernen.
- Legen Sie die Kette auf das Antriebsritzel (Kettenrad) und führen Sie das andere Ende um die Spitze der Führungsschiene. Achten Sie darauf, dass die Schneidekanten der Kette in die gleiche Richtung zeigen wie der Pfeil auf der rechten Seite der Säge. Stellen Sie sicher, dass die Kette vollständig in die Nut der Führungsschiene passt.
- Setzen Sie die rechte Abdeckung wieder auf. Befestigen Sie die sechseckigen Flanschnuttern, ziehen Sie diese aber noch nicht vollständig fest.

KETTENSPIGUNG EINSTELLEN

- Die richtige Kettenspannung ist entscheidend für eine sichere Bedienung und eine lange Lebensdauer der Kette.
- Verwenden Sie das geschlitzte Ende des Hilfsschlüssels, um die Spannschraube zu drehen:
- Im Uhrzeigersinn: Erhöht die Kettenspannung.

- Gegen den Uhrzeigersinn: Verringert die Kettenspannung.
- Nach dem Einstellen der richtigen Spannung die Flanschmuttern vollständig anziehen.

ENDKONTROLLE DER KETTENSPIGUNG

- Nach Einstellen der Spgnschraube ziehen Sie die Sägekette am Föhrungsschienen mit einer Kraft von etwa 2 kg. Wenn der Abstand zwischen der Kette und der Föhrungsschiene 3 mm bis 4 mm betrögt, ist die Kettenspannung korrekt. (Siehe Abbildung 3.)

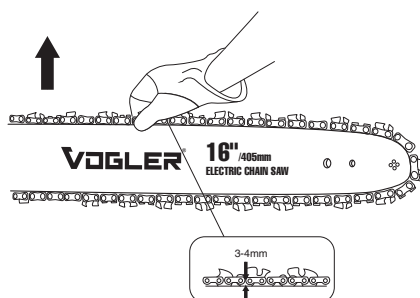


Abbildung 3

DECKEL FESTZIEHEN

- Sobald die Spannung richtig eingestellt ist, ziehen Sie mit dem Schraubenschlüssel die sechskantigen Flanschmuttern an der Seitenabdeckung fest.

HINWEIS: Beim Einsetzen einer neuen Sägekette dehnt sie sich während der ersten Verwendung natürlicherweise aus. Überprüfen und justieren Sie die Kettenspannung daher regelmäßig nach. Eine lose Kette kann die Maschine beschädigen oder sogar einen schweren Unfall verursachen.

SCHALTERBETRIEB

- Um ein unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern, ist dieses Gerät mit einem Sicherheitsschalter ausgestattet. Beim Starten des Werkze-

ugs drücken Sie gleichzeitig die Sicherheitssperrtaste und den Abzug. Zum Stoppen lassen Sie einfach den Abzug los.

- Hinweis: Überprüfen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung, ob sich der Schalter leicht bewegen lässt. Ziehen und lösen Sie den Abzug einmal, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß in die AUS-Position zurückkehrt.

SCHMIERUNG

- Eine richtige Schmierung ist unerlässlich. Läuft die Sägekette mit hoher Geschwindigkeit auf der Führungsschiene ohne ausreichend Öl, führt dies zu übermäßigem Verschleiß und verkürzt die Lebensdauer.
- Dieses Gerät ist mit einer automatischen Ölpumpe ausgestattet, die während des Betriebs Öl fördert.
- Vor dem Starten der Kettensäge stellen Sie sicher, dass der Öltank auf dem richtigen Niveau gefüllt ist. Überprüfen Sie den Ölstand durch das Ölfenster am Getriebegehäuse.
- Ist der Ölstand niedrig, füllen Sie nach, indem Sie den Öldeckel öffnen und Öl mit einer Ölkännchen nachfüllen.

ÖLANFORDERUNGEN:

- Standard-Schmieröl ist ausreichend; spezielles oder hochviskoses Öl ist nicht notwendig.

Empfohlen: #68 Turbinenöl oder Motoröl.

Halten Sie Staub und Schmutz vom Öltank fern, um Verstopfungen zu vermeiden. Verschließen Sie den Öldeckel nach dem Nachfüllen stets fest.

Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche und lassen Sie sie kurz laufen. Wenn Sie sehen, dass Öl von der Kette geschleudert wird, funktioniert die Ölpumpe ordnungsgemäß und Sie können mit dem Schneiden beginnen.

GEBRAUCHSBETRIEB

1- START

- Halten Sie sowohl den Vorder- als auch den Hintergriff fest mit Daumen und Fingern. Wenn sich der Motor zu drehen beginnt, stellen Sie sich in eine stabile Position und greifen Sie die Kettensäge mit beiden Händen. Verwenden Sie die Antirutschzähne unter der Kettensäge als Drehpunkt gegen das Holz. Üben Sie nur leichten Druck aus; erzwingen Sie die Führungsschiene nicht, da übermäßiger Druck Überhitzung oder Schäden verursachen kann.
- Wenn sich die Führungsschiene während des Betriebs heiß anfühlt, hören Sie sofort mit dem Sägen auf, um sie abkühlen zu lassen. Überprüfen Sie die Kettenspannung. Stellen Sie sicher, dass die Ölpumpe ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie fortfahren.

2- BAUMFÄLLEN

- Wenn zwei oder mehr Personen an Querschnitten oder Fällarbeiten beteiligt sind, trennen Sie die Schneidarbeiten strikt von den Fällarbeiten. Halten Sie zwischen den Arbeitsbereichen einen Abstand von mindestens dem Doppelten der Baumhöhe ein. Stellen Sie sicher, dass der gefällte Baum niemanden gefährdet, keine Straßen blockiert und kein Eigentum beschädigt. Sollte der Baum eine Freileitung berühren, benachrichtigen Sie sofort das Versorgungsunternehmen. Versuchen Sie nicht, dies selbst zu regeln.
- Stehen Sie immer auf der höher gelegenen Seite eines Hangs, da ein gefällter Baum rollen oder den Hang hinunterrutschen kann.

3- FLUCHTWEG UND SCHNITTKERBE

- Planen und räumen Sie vor dem Fällen einen Fluchtweg frei. Ihr Fluchtweg sollte entlang einer Markierung auf dem Boden verlaufen, die die erwartete Fallrichtung des Baumes anzeigt. Berücksichtigen Sie die natürliche Neigung des Baumes, die Anordnung der Äste und die Gewichtsverteilung, um die Fallrichtung zu bestimmen.

- Entfernen Sie vor dem Fällen Erde, Steine, lose Rinde, Nägel oder Drähte vom Baum. Machen Sie einen Kerbenschnitt auf der Seite des Baumes, die in die vorgesehene Fallrichtung zeigt. Die Kerbe sollte etwa ein Drittel ($\frac{1}{3}$) des Baumdurchmessers tief sein und senkrecht zur Fallrichtung geschnitten werden. Beginnen Sie zuerst mit der unteren Kerbe – das hilft, ein Einklemmen der Kette oder der Führungsschiene beim zweiten Schnitt zu vermeiden. (Siehe Abbildung 4.)

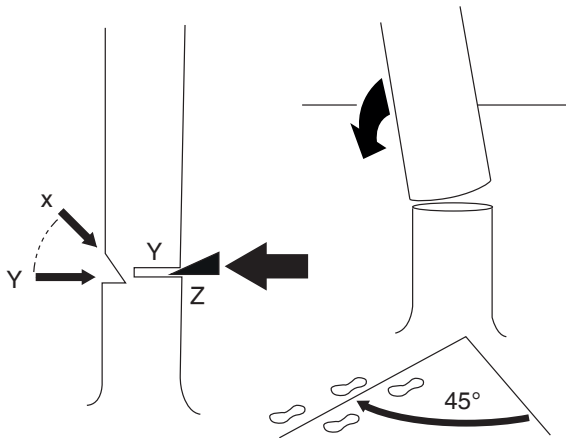


Abbildung 4

4- OFFENE RÜCKKERBE (RÜCKFÄLLSCHNITT)

- Beginnen Sie den Rückfällschnitt mindestens 50,8 mm (2 Zoll) über der bereits gesetzten Horizontalkerbe. Der Rückschnitt sollte parallel zur Horizontalkerbe verlaufen. Lassen Sie einen Steg aus unverarbeitetem Holz zwischen der Horizontalkerbe und dem Rückschnitt stehen. Dieser Steg dient als Scharnier und verhindert, dass der Baum unkontrolliert schwingt oder rückwärts fällt. Schneiden Sie nicht durch das Scharnier hindurch.
- Wenn Sie sich dem Scharnier nähern, wird der Baum sich zu neigen beginnen und zu fallen anfangen. Fällt der Baum nicht in die vorgesehene Richtung oder zeigt Anzeichen von Rückwärtswackeln und Einklemmen der Kette, stoppen Sie den Schnitt sofort. Setzen Sie Keile

(aus Holz, Kunststoff oder Aluminium) in den Rückschnitt ein, um den Baum in die geplante Fallrichtung zu lenken.

- Sobald der Baum zu fallen beginnt, entfernen Sie die Kette aus dem Schnitt.
- Schalten Sie den Motor aus.
- Legen Sie die Kettensäge vorsichtig ab.
- Rückzug entlang des vorher geplanten Fluchtwegs.
- Behalten Sie den Baum beim Fallen im Blick.
- Achten Sie auf Ihren Stand und halten Sie den Kopf frei von herabfallenden Ästen.
- (Siehe Abbildung 5 zur Orientierung.)

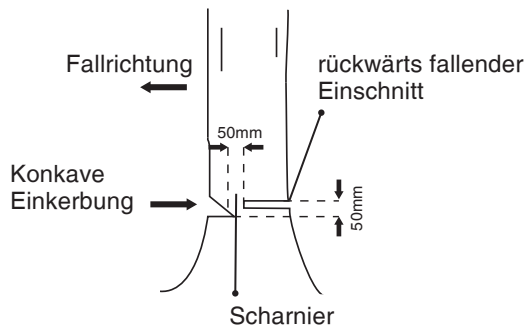


Abbildung 5

5- ENTASTEN

- Äste vom gefällten Baum sollten methodisch und vorsichtig entfernt werden. Einige untere Äste bleiben stehen, um den Stamm zu stützen und ihn vom Boden anzuheben. Das macht das Schneiden sicherer und verringert das Risiko, dass die Säge eingeklemmt wird. Schneiden Sie zuerst kleinere Äste ab, dann größere. Bei straffen oder gebogenen Ästen immer am Ansatz schneiden. Das verhindert, dass durch plötzliche Spannung die Äste zurückschnellen und die Sägekette einklemmen. (Siehe Abb. 6 zur Veranschaulichung.)

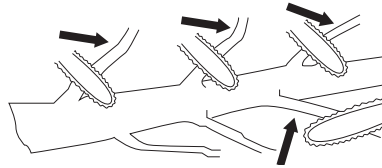


Abbildung 6

6- ZERKLEINERN

- „Bucking“ bedeutet, einen gefällten Baumstamm in Abschnitte zu zerteilen. Befolgen Sie diese Schritte für sicheres und effizientes Schneiden. Stellen Sie Ihre Füße schulterbreit auseinander und verteilen Sie Ihr Gewicht gleichmäßig auf beide Füße. Verwenden Sie, wenn möglich, Äste, Kufen oder andere Baumstämme, um den Stamm vom Boden abzuheben und zu stützen.

Vorsichtig von der Oberseite sägen, aber nicht in den Boden schneiden.

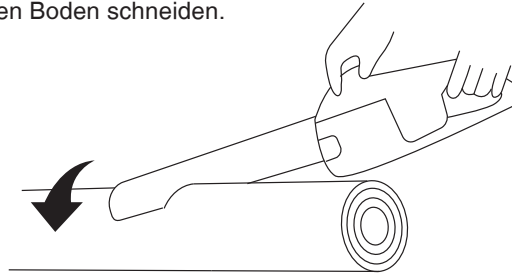


Abbildung 7

- Wenn die gesamte Länge des Stamms auf dem Boden oder einer anderen Oberfläche aufliegt, führen Sie stattdessen einen unteren Schnitt (von unten nach oben) durch. (Siehe Abbildung 7.)
- Wenn nur ein Ende des Stamms abgestützt ist, machen Sie zuerst einen unteren Schnitt von der Unterseite bis etwa ein Drittel des Stammdurchmessers. Anschließend führen Sie einen oberen Schnitt von der Oberseite aus, der auf den ersten Schnitt trifft, um das Stück abzutrennen. (Siehe Abbildung 8.)

Zweitens von oben sägen (2/3 des Durchmessers), sodass der Schnitt mit dem ersten Schnitt zusammenfällt – um ein Einklemmen zu vermeiden.

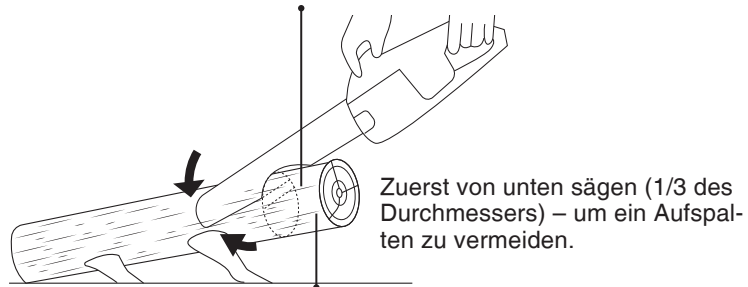


Abbildung 8

- Wenn der Stamm an beiden Enden aufliegt, sägen Sie zuerst von oben etwa ein Drittel des Stammdurchmessers ein. Anschließend führen Sie einen zweiten Schnitt von unten aus – etwa zwei Drittel des Durchmessers – bis er auf den oberen Schnitt trifft. (Siehe Abbildung 9.)

Erstens: Sägen Sie von oben durch etwa 1/3 des Stammdurchmessers, um ein Aufreißen des Holzes zu vermeiden.

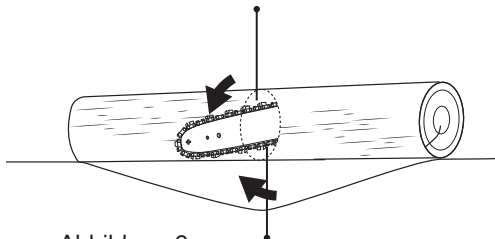


Abbildung 9

Zweitens: Führen Sie den zweiten Schnitt von unten durch (etwa 2/3 des Stammdurchmessers), sodass er mit dem ersten Schnitt zusammenfällt. Dies verhindert ein Einklemmen der Säge.

- Beim Schneiden von Baumstämmen an einem Hang stehen Sie immer auf der hangaufwärts gelegenen Seite des Stammes (siehe Abbildung 10). Behalten Sie während des gesamten Sägevorgangs die volle Kontrolle über die Kettensäge. Verringern Sie zum Ende des Schnitts den Druck, anstatt Ihren Griff an den Griffen zu lockern. Lassen Sie die Kettensäge niemals den Boden berühren. Warten Sie nach Abschluss des Schnitts, bis die Kette vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie die Säge entfernen. Schalten Sie den Motor immer aus, bevor Sie

sich von einem Baum zum nächsten bewegen.

Stellen Sie sich am oberen Ende des Abhangs auf, da die Stämme beim Sägen ins Rollen geraten können.

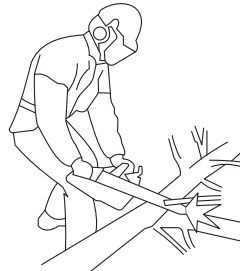


Abbildung 10

WERKZEUGTRANSPORT

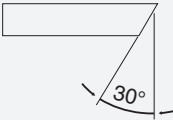
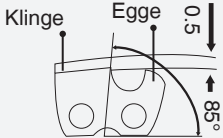
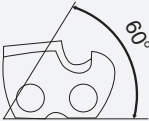
Beim Tragen des Werkzeugs halten Sie es am vorderen Griff mit ausgeschaltetem Motor. Halten Sie den Finger vom Schalter fern, richten Sie die Führungsschiene nach hinten und verwenden Sie die Führungshülle, um die Führungsschiene und die Sägekette abzudecken.

WARTUNG

HINWEIS: Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Wartungs- oder Inspektionsarbeiten durchführen.

1. KETTENSÄGESCHÄRFUNG

Für die beste Schneidleistung sollten die Kettenzähne stets scharf gehalten werden. Schärfen Sie die Kette regelmäßig gemäß der

	Flankenwinkel	Oberer Schleifwinkel
		
Der obere Winkel sollte für die beste Schneidleistung auf 30° eingestellt werden.	Die Seitenschneiden sollten auf 85° gefeilt werden.	Wenn sowohl die oberen als auch die Seitenschneiden richtig gefeilt sind, bildet sich der obere Schleifwinkel automatisch bei etwa 60°

- Beim Schleifen die Feile in Pfeilrichtung drücken und den Sägezahn nicht mit der Feile berühren.
- Nach zwei- bis dreimaligem Schleifen muss eventuell die Tiefenlehre (Zahntiefenanschlag) abgesenkt werden. Diese Lehre regelt die Schnitttiefe. Mit jedem Schleifen wird der Schneidezahn kürzer und kann unter die Tiefenlehre fallen, was die Schnittqualität beeinträchtigt.
- Zur Korrektur die Tiefenlehre mit einer Flachfeile so bearbeiten, dass sie etwa 0,5 mm unter der Spitze des Schneidezahns liegt. so it sits 0.5mm lower than the cutter tip.

! WICHTIG:

Die Tiefenlehre nicht zu stark feilen, da der Schneidezahn sonst zu tief greift und die Säge klemmt.

2- ENTFERNEN VON ANGESAMMELTEN SÄGESPÄNEN

- Nach dem Schneiden entfernen Sie Sägespäne aus dem Führungsschlitz und dem Ölrohr, um eine ordnungsgemäße Schmierung sicherzustellen. Für eine gründliche Wartung nehmen Sie die Führungsschiene ab.

3- KOHLEBÜRSTENWECHSEL

- Überprüfen und wechseln Sie die Kohlebürste regelmäßig. Wenn die Verschleißgrenze erreicht ist, ersetzen Sie sie durch eine vom Hersteller gelieferte Bürste.
- Zum Wechseln verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Bürstenabdeckung zu öffnen. Entfernen Sie die abgenutzte Bürste, setzen Sie eine neue ein und schließen Sie die Abdeckung wieder.
- Für Sicherheit und Zuverlässigkeit sollten alle Reparaturen, Bürstenprüfungen und Einstellungen von einem professionellen Elektrowerkzeug-Servicezentrum mit Originalteilen durchgeführt werden.

4. UMWELTSCHUTZ



Dieses elektronische Gerät enthält Bauteile, die eine besondere Entsorgung erfordern. Zum Schutz von Ressourcen und Umwelt dürfen Sie es nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgen. Bitte führen Sie dieses Produkt dem örtlichen Elektronik-Recycling zu. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Abfallwirtschaftsamt oder an einen zertifizierten Elektronik-Recycler.

Vogler Tools

Blindeisenweg 37

41468 Neuss

Tel: +49 2131 2048971



www.voglertools.de



[@voglertools](https://www.instagram.com/voglertools)



[Vogler Tools](https://www.facebook.com/VoglerTools)